

Der Bürgermeister

RAT

(bitte für die Ratssitzung aufbewahren)

Fachdienst Stadtplanung und Verkehr
Martin Aßmann, Tel. 02351 171402

TOP: Windenergieanlagenplanung im Bereich der Versetalsperre

Beschlussvorlage Nr. 221/2014

Produkt: 090 010 010 Städtebauliche Planung und Gestaltung

Beratungsfolge

Rat der Stadt Lüdenscheid

Behandlung

öffentlich

Sitzungstermine

29.09.2014

Finanzielle Auswirkungen?

ja nein

investiv konsumtiv

	einmalig	lfd. jährlich
Aufwendungen/Auszahlungen	□□□□□	□□□□□
Folgekosten (Afa, Unterhaltung...)	□□□□□	□□□□□
Kostenbeiträge Dritter/Zuwendungen	□□□□□	□□□□□
Sonstige Erträge/Einzahlungen	□□□□□	□□□□□

Bemerkung: □□□□□

Haushaltsmittel ausreichend vorhanden?

ja, veranschlagt bei folgendem Konto: nein, Deckungsvorschlag:

Produkt bzw. Auftrag/Sachkonto/Bezeichnung:

Einmalig: □□□□□/□□□□□/□□□□□

Laufend: □□□□□/□□□□□/□□□□□

gesetzlich vorgeschriebene Aufgabe

freiwillige Aufgabe

Grundlage: □□□□□

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Lüdenscheid lehnt die von der Enervie geplante Windenergieanlage im Bereich der Versetalsperre ab. Die Verwaltung wird beauftragt, die Enervie schriftlich aufzufordern, von der Planung eines Windenergieprojekt im Bereich der Versetalsperre Abstand zu nehmen.

Begründung:

Wie im Ausschuss für Stadtplanung und Umwelt am 24.09.2014 durch einen Bericht der Verwaltung erneut bekannt wurde, beabsichtigt die Enervie, im Bereich der Versetalsperre eine

Windenergieanlage zu errichten. Hierzu soll in Kürze ein Antrag auf Genehmigung der Anlage beim Märkischen Kreis gestellt werden. Der Bereich um die Versetalsperre wurde im Rahmen der bisherigen politischen Beratungen im Ausschuss für Stadtplanung und Umwelt vor allem aufgrund seiner zusammenhängenden, großflächigen naturräumlichen Bedeutung als nicht geeignet für ein Windenergieprojekt angesehen. So ist dieser Bereich weitgehend frei von verkehrlicher und siedlungsstruktureller Überformung. Zudem stellt er für die Bürger einen Ort für Naherholung und naturbezogene Freizeit dar. Auf eine schriftlich vorgebrachte Bitte der Stadt Lüdenscheid, auf dieses Projekt zu verzichten, ist das als Anlage beigefügte Antwortschreiben der Enervie eingegangen. In seiner Sitzung am 24.09.2014 hat der Ausschuss für Stadtplanung und Umwelt die Verwaltung beauftragt, die vorliegende Beschlussvorlage für den Rat der Stadt Lüdenscheid zu erstellen.

Lüdenscheid, den 25.09.2014

Im Auftrag:
gez.

Martin Bärwolf

Anlage: Schreiben der Mark-E vom 06.03.2014